Stadtverwaltung Wittlich

BESCHLUSSVORLAGE

Klimaschutz **Beitritt zum Kommunalen Klimapakt Rheinland-Pfalz**	Fachbereich:	Fachbereich II
	Sachbearbeitung:	Praeder, Johannes
	Aktenzeichen:	FB II 5543
	Vorlagennummer:	2022/418
	Datum:	30.11.2022
	Berichterstattung:	

TOP	Gremium (Beratungsfolge):	Termin:	Topstatus	Beratung
4.c	Bau- und Verkehrsausschuss	01.02.2023	öffentlich	vorberatend
5.c	Stadtrat	09.02.2023	öffentlich	beschließend

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat stimmt dem Beitritt zum Kommunalen Klimapakt (KKP) Rheinland-Pfalz zum 01.03.2023 zu.

Begründung/Problembeschreibung:

Die Regierungsparteien der Landesregierung haben sich im Koalitionsvertrag 2021-2026 zum Ziel gesetzt, die Kommunen mit einem **Kommunalen Klimapakt (KKP)** noch stärker und ressortübergreifend zu unterstützen. Der Pakt wurde gemeinsam vom Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie und Mobilität, dem Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau, dem Kompetenzzentrum für Klimawandelfolgen und der Energieagentur Rheinland-Pfalz in enger Abstimmung mit den kommunalen Spitzenverbänden und dem Verband kommunaler Unternehmen erarbeitet.
Der KKP soll den Kommunen dabei helfen, ihre Klimaschutzziele zu erreichen und sich effektiv an die Folgen des Klimawandels anzupassen.

Alle Kommunen in Rheinland-Pfalz können sich dem KKP freiwillig durch Abgabe einer entsprechenden Beitrittserklärung anschließen. Ein Beitritt ist ab dem 1. März 2023 möglich. Hierdurch entstehen keine Kosten.

Mit ihrem Beitritt zum KKP bekennen sich die Kommunen zu den Klimaschutzzielen des Landes und forcieren daher ihr Engagement im Klimaschutz und bei der Anpassung an die Klimawandelfolgen. Die Kommunen müssen Maßnahmen, die sie nach dem Beitritt zum KKP in Angriff nehmen möchten, benennen. Diese finden sich in der Beitrittserklärung in der Anlage und sind dem bereits vorabgestimmten Maßnahmenkatalog des Klimaschutzkonzeptes entnommen. Perspektivisch sollen die KKP-Kommunen auch von höheren Förderquoten bei entsprechenden Landesförderprogrammen profitieren.

Folgende (Beratungs-) Angebote sind im KKP u.a. vorgesehen:

- Initialberatung durch die Energieagentur RLP / das Kompetenzzentrum für Klimawandelfolgen RLP
- konkrete Unterstützung beim Beantragen und Abrufen von Bundes- und Landesfördermitteln im Bereich Klimaschutz und Klimawandelfolgenanpassung
- Bereitstellung von spezifischen Tools, bspw. im Energiemanagement
- Zugriff auf einen Pool externer Dienstleister für fachspezifische Fragen
- Bereitstellung von Leitfäden und Praxisbeispielen

Alle Informationen und Dokumente werden auf der Website des Klimaschutzministeriums bereitgestellt (https://mkuem.rlp.de/de/themen/klima-und-ressourcenschutz/klimaschutz/kommunaler-klimapakt-rheinland-pfalz/).

Joachim Rodenkirch
Bürgermeister

Anlagen: Beitrittserklärung zum Kommunalen Klimapakt
Gemeinsame Erklärung Kommunaler Klimapakt